

## Arbeitsblatt 1 – Römer 12

**1. Welche Themen liegen Kapitel 12 zugrunde? Welche Inhalte sind sozusagen Voraussetzung zum Verständnis?**

---

---

---

---

---

**2. Ab Kapitel 12 geht es um:**

- a) Lehre
- b) Praxis
- c) Prophetie
- d) das Volk Israel

**3. Einteilung von Kapitel 12: Wie würdest Du dieses Kapitel gliedern?**

- a) \_\_\_\_\_
- b) \_\_\_\_\_
- c) \_\_\_\_\_
- d) \_\_\_\_\_

**4. Wie werden die Christen hier bezeichnet? Nach Römer 1-11: Was ist ihr „Charakter“ – wodurch sind sie gekennzeichnet?**

---

---

---

---

**5. Was ist eigentlich Rechtfertigung? Wo kommt diese vor?**

---

---

---

---

---

**6. Warum haben wir Ermahnungen (Vers 1) nötig? Was bedeutet Ermahnung?**

---

---

---

---

## Arbeitsblatt 2 – Römer 12,1.2

### Gruppe I

1. Was ist die Kernaussage von Vers 1?

---

---

---

---

2. Auf welchen alttestamentlichen Abschnitt bezieht sich Vers 1? Was können wir für uns davon lernen? Gibt es im Neuen Testament einen Vergleichsvers, der sich auf den Herrn Jesus bezieht?

---

---

---

---

3. Es gibt ein Paradoxon in Vers 1. Nämlich? Wie kann man das erklären?

---

---

---

---

4. Gottesdienst – darunter verstehen wir normalerweise die „Anbetungsstunde“. Wie kann man dieses Thema mit diesem Vers verbinden?

---

---

---

---

5. Inwiefern unterscheiden sich Vers 1 und Vers 2? Wie kann man Vers 2 erklären? Nenne und erkläre positive und negative Beispiele in der Bibel für diesen Vers.

---

---

---

---

---

6. Erneuerung unseres Sinnes: Wie funktioniert das ganz praktisch in unserem Leben?

---

---

---

---

## Arbeitsblatt 3 – Römer 12,3–8

### Gruppe II

**1. In den Versen 3-8 geht es um (bitte mit einer kurzen inhaltlichen Abgrenzung):**

- a) den persönlichen Glaubensbereich
- b) den Bereich der Versammlung Gottes, des einen Leibes.
- c) das Reich Gottes/der Himmel
- d) Israel

Ps. Glaubensber.: \_\_\_\_\_

Versammlung: \_\_\_\_\_

Reich Gottes: \_\_\_\_\_

Israel: \_\_\_\_\_

**2. Nenne die drei Hauptaussagen der Verse 3–8!**

a) \_\_\_\_\_

b) \_\_\_\_\_

c) \_\_\_\_\_

**3. Wie kann man das eigene Aufgabengebiet besonnen erkennen?**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**4. Erkläre bitte kurz die in den Versen 6 genannten Gnadengaben! Wie unterscheidet sich dieser Abschnitt von Epheser 4,11(–16)?**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**5. In den Versen 3 und 6 ist von „Maß des Glaubens“ die Rede. Welche verschiedenen Arten von Glauben gibt es eigentlich im Neuen Testament? Wie unterscheiden sie sich?**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



## Arbeitsblatt 5 – Römer 12,9-21 I

### 27 Lebensregeln

<b>Regel</b>	<b>Erklärung/Vergleichs- bibelstelle</b>	<b>Beispiele</b>
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		

## Arbeitsblatt 5 – Römer 12,9-21 II

27 Lebensregeln

<b>Regel</b>	<b>Erklärung/Vergleichs- bibelstelle</b>	<b>Beispiele</b>
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		
25.		
26.		
27.		